

## Leitfaden Entwicklungsaufgabe (EWA)

### Themenfindung

Die Entwicklungsaufgabe ergibt sich aus der vorausgegangenen Reflexion und Beratung (→ vgl. DEM).

Hierbei wird ein optimierbarer Aspekt in den Fokus genommen. Bei der Themenfindung der Entwicklungsaufgabe wird die persönliche Kompetenzentwicklung in den Blick genommen. Daher ist es sinnvoll, eine ICH-Formulierung zu beachten.

Das Thema könnte folgende Elemente enthalten oder damit beginnen:

- „Wie gebe ich ...?“
- „Wie führe ich ... durch/ein?“
- „Wie gestalte ich ...?“
- „Wie optimiere ich ...?“
- „Wie setze ich gezielt/lerndienlich/effektiv/schülerorientiert/altersangemessen ... ein/um?“
- „Welche Möglichkeiten habe ich ...?“
- „Wie kann ich ... optimieren, um ...?“
- „Wie gehe ich um mit ...?“
- „Wie schaffe ich es ...?“
- „Ich erprobe ...“
- „Mein (konsequenter) Umgang mit ...“
- „Mein Weg ...“
- „Mein gezielter Einsatz von ...“
- ...

### Beispiele für Themenformulierungen von Entwicklungsaufgaben:

- Mein Weg zu einer ertragreicheren Reflexionsphase
- Wie kann ich die Phase der Lernerfolgssicherung auf Grundlage fachdidaktischer Überlegungen strukturierter und effektiver gestalten?
- Ich erprobe ausgewählte Diagnoseverfahren in einer zweiten Klasse im Fach Deutsch, um mich im Hinblick auf meine Professionalität als Lehrperson und speziell im Erfahrungsbereich „Diagnose/Fördern“ weiterzuentwickeln.
- Wie gelingt es mir gezielt, Impulse in den Anfangsphasen zu setzen, um eine höhere Schüleraktivierung zu erreichen?
- Wie schaffe ich es, die Phase der Ergebnissicherung so zu optimieren, dass den Schülern mehr Möglichkeiten zur Verbalisierung ihrer Lernerfolge geboten werden?
- Wie gestalte ich die Einführung von Regeln und Ritualen in einem 1. Schuljahr, um mein Klassenmanagement zu optimieren?
- Wie kann ich die Schülerorientierung in meiner Klasse stärken, um flexibler in meinem Unterricht agieren zu können?
- Mein gezielter Einsatz von Methoden zur Sicherung der Arbeitsergebnisse in der Schlussphase
- Welche Möglichkeiten der Ergebnis- und Lernerfolgssicherung habe ich innerhalb der Präsentations- oder Sicherungsphase?

**Die Themenabsprache erfolgt formlos und frühzeitig mit der jeweiligen Fachleitung.**

### **Präsentation der Entwicklungsaufgabe**

Zur Präsentation werden das Seminar in Grundschulbildung und das Fachseminar an einem Tag zusammengelegt. Die Präsentation erfolgt vor der gesamten Seminargruppe und hat folgenden zeitlichen Rahmen:

- 10 Minuten Präsentation
- 10 Minuten Gespräch

Die Präsentation sollte unter Berücksichtigung folgender **Fragestellungen** erfolgen:

- Was war mein Anliegen?
- Warum habe ich die Aufgabe gewählt?
- Wie bin ich vorgegangen?
- Was habe ich geleistet?
- Habe ich mein Ziel erreicht?

Eine **Visualisierung der Präsentation** kann sehr unterschiedlich erfolgen.

**Beispiele** hierfür können sein:

- Powerpoint-Präsentation
- Präsentation mithilfe eines Kamishibais
- Kniebuch
- Mind-Map
- Plakat
- Fotobuch
- Einsatz von Realien

Es ist auch **möglich**, ein kurzes Handout zu erstellen.

### **Bewertung**

- Da die EWA der eigenen Weiterentwicklung dient, ist deren inhaltliche Umsetzung **bewertungsfrei**.
- **Bewertungsrelevant** sind übergreifende Kompetenzen aus dem Modul „Kommunikation und Interaktion“ (Präsentations- und Feedbackkompetenzen, Mediennutzung).